

**FISCHINGEN**



# Politische Gemeinde Fischingen



**Botschaft zur Gemeindeversammlung  
vom 14. November 2024**

**Budget 2025**

# Politische Gemeinde Fischingen

---

Kurhausstrasse 31  
8374 Dussnang

Telefon Zentrale: 058 346 80 80  
Homepage: [www.fischingen.ch](http://www.fischingen.ch)  
E-Mail: [gemeinde@fischingen.ch](mailto:gemeinde@fischingen.ch)

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.30 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr	

## Abweichende Öffnungszeiten Steueramt

Montag	geschlossen	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.30 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	geschlossen
Freitag	geschlossen	

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

## Botschaft

Jedem Haushalt wird ein Exemplar der Botschaft zugestellt. Die Botschaft finden Sie ferner auf der Homepage der Gemeinde Fischingen [www.fischingen.ch](http://www.fischingen.ch) (Onlineschalter/Kanzlei).

Weitere Exemplare können bei der Gemeindegkanzlei (Tel. 058 346 80 82, E-Mail: [kanzlei@fischingen.ch](mailto:kanzlei@fischingen.ch)) bestellt oder abgeholt werden.



## Stimmrechtsausweis für die Gemeindeversammlung vom 14. November 2024

Der persönliche Stimmrechtsausweis wird Ihnen mit separater Post bis spätestens 30. Oktober 2024 zugestellt. Der Stimmrechtsausweis ist beim Eintritt in das Versammlungslokal abzugeben.

*Titelbild: Dussnang, Quelle: Rene Zörjen, Dussnang*

<b>Einladung und Traktandenliste .....</b>	<b>3</b>
<b>Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024 .....</b>	<b>4–11</b>
<b>Kreditanträge.....</b>	<b>12–15</b>
Botschaft zum Kreditantrag von CHF 709 000.00 für die Sanierung der Strasse Sitzberg–Bärlischwand (Kantonsstrasse ZH–Gemeindegrenze Bichelsee-Balterswil), Schmidrüti .....	12–13
Botschaft zum Kreditantrag von CHF 111 000.00 für den Ersatz /Vergrösserung Regenabwasserkanal Horbenstrasse, Wiezikon.....	14–15
<b>Informationen zum Finanzplan 2026–2029.....</b>	<b>16–21</b>
Kommentar zur Finanzplanung 2026–2029 .....	16
Ergebnisse der Finanzplanung 2026–2029 .....	17
Investitionsprogramm 2025–2029 .....	18–21
<b>Budget 2025 /Steuerfuss 60% .....</b>	<b>22–34</b>
Kommentar zum Budget 2025.....	22–23
Erfolgsrechnung nach Arten.....	24
Erfolgsrechnung nach Funktionen.....	25–33
Investitionsrechnung nach Funktionen.....	34



## Einladung zur Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 14. November 2024, ca. 20.15 Uhr**  
**im Anschluss an die Versammlung der Volksschulgemeinde Fischingen**  
**in der Hörnlhalle, Oberwangen**

### Traktanden:

1. Eröffnung
2. Wahl von Stimmenzählern
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024
4. Kreditantrag von CHF 709 000.00  
für die Sanierung der Strasse Sitzberg – Bärlischwand  
(Kantonsstrasse ZH – Gemeindegrenze Bichelsee-Balterswil), Schmidrüti
5. Kreditantrag von CHF 111 000.00  
für den Ersatz / Vergrösserung Regenabwasserkanal Horbenstrasse, Wiezikon
6. Informationen zum Finanzplan 2026 – 2029
7. Budget 2025 / Steuerfuss 60 %
8. Informationen, Umfrage

**Im Anschluss an die Versammlung sind alle Besucher zum Apéro riche eingeladen.**

## der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 11. Juni 2024

<b>Vorsitz:</b>	René Bosshart, Gemeindepräsident
<b>Protokoll:</b>	Hedwig Schick, Gemeindeschreiberin
<b>Ort:</b>	Hörnlihalle, Oberwangen
<b>Dauer:</b>	20.30 – 21.40 Uhr
<b>Engeladen:</b>	2092 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger
<b>Anwesend:</b>	140 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, 6,7 %
<b>Gäste: (ohne Stimmrecht)</b>	Massimo und Maria Belén Ingordino mit den Kindern Lorena Nuria und Ariana Sofia, Dussnang Maròn Gruno, Dussnang Mitarbeiter: – Hans-Peter Lorenz – Hedwig Schick – Silvia Eilinger
<b>Presse:</b>	Christoph Heer, Thurgauer Zeitung Brigitte Kunz, Regi die Neue
<b>Entschuldigt:</b>	mehrere Stimmbürger, ohne namentliche Nennung

## Traktanden:

1. Eröffnung
2. Wahl von Stimmzählern
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023
4. Einbürgerung der Familie Massimo und Maria Belén Ingordino mit den Kindern Lorena Nuria und Ariana Sofia, Dussnang
5. Einbürgerung von Maròn Gruno, Dussnang
6. Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Verwendung Rechnungsergebnis
7. Informationen, Umfrage

Dieses Protokoll ist aus Gründen der Lesbarkeit und Darstellung nur in der männlichen Sprachform verfasst. Es gilt sinngemäss auch für die weibliche Form.

### 1. Eröffnung

Gemeindepräsident René Bosshart begrüsst die anwesenden Stimmbürger im Namen des Gemeinderates herzlich zur heutigen Gemeindeversammlung.

Einen besonderen Gruss richtet er an alle amtierenden und ehemaligen Amtsträger sowie an alle, welche das erste Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen.

Im Besonderen heisst er Familie Ingordino und Maròn Gruno willkommen, über deren Einbürgerungsgesuche heute befunden wird.

Des Weiteren begrüsst René Bosshart die anwesenden Mitarbeiter sowie die Pressevertreter Christoph Heer (Thurgauer Zeitung/ Wiler Zeitung) und Brigitte Kunz (Regi die Neue) und dankt für die Berichterstattung.

René Bosshart weist darauf hin, dass die heutige Versammlung auf Tonträger aufgezeichnet wird, um die Protokollierung zu vereinfachen. Gegen die Aufzeichnung, Einladung zur Versammlung und die Stimmberechtigung von Teilnehmenden werden auf Anfrage des Versammlungsleiters keine Einwände erhoben.

Über die Traktandenliste und die Stimmberechtigung der Anwesenden wird keine Diskussion verlangt.

## **Stimmregister:**

Stimmberechtigte: 2092

Anwesende: 140, 6,7%

Absolutes Mehr: 71

Die Gemeindeversammlung wird somit als eröffnet erklärt.

## **2. Wahl von Stimmenzählern**

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

- Astrid Senn, Fischingen
- René Ziörjen, Dussnang

## **3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023 ist in der Botschaft auf den Seiten 4 bis 15 abgedruckt und steht zur Diskussion.

## **Diskussion**

Markus Mahler zitiert aus dem Protokoll, Seite 11, einen Auszug aus dem Beitrag von Jakob Hug «Die UK übernimmt Schäden, die im direkten Zusammenhang mit den Ent-

wässerungsanlagen und Flurstrasse entstehen...» Er fragt nach, ob «direkten» korrekt im Protokoll wiedergegeben wurde oder ob es nur «im Zusammenhang» heissen muss. Er bringt im Zusammenhang mit der GZ Schurten Beispiele und weist darauf hin, dass die GZ Schurten grosszügig die Flur einbezogen hat, jedoch die Umsetzung katastrophal erfolgt ist. Den Entwässerungen wurde zu wenig Beachtung geschenkt. Die letzten Unwetter haben gezeigt, welche Schäden hier entstehen können.

Ist «direkter Zusammenhang» bewusst oder unbewusst protokolliert worden.

*René Bosshart:* Das Protokoll gibt wieder, was gemäss Tonaufnahme gesagt wurde. Jakob Hug hat gesagt «... in direktem Zusammenhang...». Für Reparaturen und Schäden an Flur- und Waldstrassen ist die Unterhaltskommission (UK) verantwortlich, sofern diese im Perimeter der UK liegen. Die Anlagen stehen im Eigentum der Gemeinde.

## **Beschluss**

**Das Protokoll wird mit einer Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin, Gemeinbeschreiberin Hedwig Schick, verdankt.**

## **4. Einbürgerung der Familie Massimo und Maria Belén Ingordino mit den Kindern Lorena Nuria und Ariana Sofia, Dussnang**

Gemeindepräsident René Bosshart informiert einleitend über die seit dem 01.01.2018 in Kraft getretenen neuen bundesrechtlichen und kantonalen Bestimmungen über das Bürgerrecht. Die heutigen Einbürgerungsgesuche sind in der Gemeinde Fischingen die ersten, die auf der Grundlage dieser neuen Bestimmungen geprüft wurden.

Damit eine Person eingebürgert werden kann hat sie folgende Kriterien zu erfüllen:

- Sie muss über eine Niederlassungsbewilligung verfügen
- 10 Jahre Wohnsitz in der Schweiz, davon 5 im Kanton und 3 in der Gemeinde
- Gesuchstellende Person
  - muss erfolgreich in die örtlichen, kantonalen und schweizerischen Lebensverhältnisse integriert sein
  - sie darf keine Gefährdung der inneren und äusseren Sicherheit darstellen
  - muss geordnete persönliche und finanzielle Verhältnisse aufweisen
  - und kann sich im Alltag in Wort und Schrift in Deutsch verständigen

Die Gemeindebehörde überprüft die Erfüllung der Kriterien. Hierzu gehört auch ein Einbürgerungsgespräch mit den Gesuchstellern. Das Einbürgerungsverfahren ist dreistufig. In einem 1. Schritt entscheidet das zuständige Organ in der Gemeinde. Gemäss Gemeindeordnung ist dies in der Gemeinde Fischingen die Gemeindeversammlung. In einem 2. Schritt wird der Entscheid mit einer kantonalen Empfehlung an das Staatssekretariat für Migration weitergeleitet. Dort wird über die eidgenössische Einbürgerung befunden. Im 3. Schritt befindet der Grosse Rat Thurgau über die kantonale Einbürgerung. Erst im Anschluss daran sind die Gesuchsteller Schweizer Bürgerinnen und Bürger.

Die geheime Abstimmung nach altem Gesetz wurde aufgehoben. Unsere Gemeindeordnung sieht nach Art. 17 grundsätzlich die offene Abstimmung vor, sofern keine allfällige geheime Abstimmung beantragt wird.

## Diskussion

*Markus Mahler:* Wir haben in den vorliegenden Gesuchen bereits Gesuchsteller, die Doppelbürger sind. Wie sieht das nach der Einbürgerung aus? Haben die Personen dann drei Staatsbürgerschaften? Es ist ja bekannt, dass Doppelbürger eher Probleme machen. Das Doppelbürgerrecht sollte seiner Meinung nach abgeschafft werden. Sie sollten gleiche Rechte wie die Schweizer erhalten, aber keine zusätzlichen Rechte durch mehrfache Staatsangehörigkeiten.

*René Bosshart:* Gemäss Schweizer Recht ist die mehrfache Staatsangehörigkeit zulässig. Bei mehreren Staatsbürgerschaften ist jeweils das Recht der entsprechenden Länder massgebend.

Auf den Seiten 16 und 17 in der Botschaft zur heutigen Versammlung wurde den Stimmberechtigten das Einbürgerungsgesuch von Familie Ingordino, italienische und spanische Staatsangehörige, unterbreitet.

Alle Familienmitglieder sind bereits in der Schweiz geboren und sind in der Gemeinde bestens integriert. 2001 sind sie von Balternwil in die Gemeinde gezogen. Die erforderlichen Integrationskriterien werden von den Gesuchstellern erfüllt.

Der Gemeinderat hat das Gesuch eingehend geprüft und empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem Gesuch zu entsprechen und Familie Ingordino das Bürgerrecht der Gemeinde Fischingen zu erteilen.

## Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

## **Beschluss**

**Massimo und Maria Belén Ingordino sowie ihren Kindern Lorena Nuria und Ariana Sofia, Dussnang wird das Bürgerrecht der Gemeinde Fischingen mit sehr grossem Mehr erteilt.**

## **5. Einbürgerung von Maròn Gruno, Dussnang**

Auf der Seite 18 in der Botschaft zur heutigen Versammlung wurde den Stimmberechtigten das Einbürgerungsgesuch von Maròn Gruno unterbreitet.

Maròn Gruno, niederländische und deutsche Staatsangehörige, ist in Sirnach geboren und lebt seit August 2017 mit ihren Eltern in Dussnang. Sie fühlt sich als Schweizerin und verspürt den Wunsch, nun auch formell Schweizerin zu werden. Mit der Gesuchstellerin wurde ein Einbürgerungsgespräch geführt.

Der Gemeinderat hat das Gesuch eingehend geprüft und empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem Gesuch zu entsprechen und Maròn Gruno das Bürgerrecht der Gemeinde Fischingen zu erteilen.

## **Diskussion**

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

## **Beschluss**

**Maròn Gruno, Dussnang wird das Bürgerrecht der Gemeinde Fischingen mit sehr grossem Mehr erteilt.**

## **6. Genehmigung Jahresrechnung 2023 und Verwendung Rechnungsergebnis**

### **Jahresbericht 2023**

Mit dem Jahresbericht (Botschaft Seiten 51 bis 87) und der Rechnung (Botschaft Seiten 19 bis 49) legen der Gemeinderat und die Verwaltung Rechenschaft über das vergangene Jahr ab. Gemeindepräsident René Bosshart dankt allen, die an diesem Bericht mitgearbeitet haben.

Detailunterlagen zur Jahresrechnung sind auf der Homepage aufgeschaltet und konnten gesichtet oder heruntergeladen werden. Zudem konnten sie bei der Finanzverwaltung im Gemeindehaus kostenlos bezogen werden.

### **Jahresrechnung 2023**

René Bosshart informiert, dass die Erfolgsrechnung 2023 wiederum mit einem guten Ergebnis abgeschlossen hat. Einleitend zeigt er anhand einer Folie die Entwicklung der jeweiligen Nettoaufwendungen in den einzelnen Bereichen im Verhältnis zum Gesamtaufwand auf. Insgesamt liegen die Entwicklungen, mit einer Ausnahme, im Rahmen der Erwartungen. Bei der Sozialen Sicherheit wurden gegenüber dem Budget die Kosten massiv überschritten. Im vergangenen Jahr war einerseits ein Anstieg der Begehren um Sozialhilfe zu verzeichnen und auf der anderen Seite war die Gemeinde mit sehr kostenintensiven Fremdplatzierungsfällen konfrontiert (Bruttokosten bis zu CHF 14 000.– pro Fall und Monat). Auch der Asylbereich wird die Gemeinde weiterhin beschäftigen. Nach wie vor gibt es zwei Flüchtlingskrisen. Einerseits die ukrainischen Flüchtlinge und andererseits die steigenden Flüchtlingszahlen aus

anderen Staaten. All diese Entwicklungen haben dazu geführt, dass auch die personellen Ressourcen bei den Sozialen Diensten angepasst werden mussten.

Der Gemeindepräsident gibt noch eine kurze Einschätzung zu den Finanzen und Steuern des aktuellen Rechnungsjahres ab. Aufgrund der erwarteten Neuzuzüge ist die Gemeinde im Budget 2024 von einem relativ starken Wachstum der Steuererträge ausgegangen. Erste Anzeichen deuten jedoch darauf hin, dass sich das Bevölkerungswachstum noch etwas verzögern könnte. Die Abschaffung der Liegenschaftssteuer wird immer wahrscheinlicher. Für die Gemeinde würden mittelfristig Einnahmen von knapp CHF 190 000 (3,5 Steuerprozent) wegfallen.

Bei den Nettoinvestitionen liegt der Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2023 bei 30%. Dies führte zu einer Abnahme des Nettovermögens von CHF 308.00 / Einwohner, liegt aber immer noch bei CHF 860.00 / Einwohner.

René Bosshart erteilt dem Finanzverwalter, Hans-Peter Lorenz das Wort.

Der Finanzverwalter weist darauf hin, dass im vergangenen Jahr die Funktion 7200 «Abwasserbeseitigung (allgemein)» für die Verbuchung der Sanierungskosten der öffentlichen WC-Anlage Fisingen neu eröffnet wurde und die Funktionen 5110 «Krankenversicherung» und 5120 «Prämienverbilligung und Krankenkassenausstände» zusammengeführt wurden.

Anstelle des budgetierten Ertragsüberschusses von CHF 40 700.00 schliesst die Erfolgsrechnung bei einem Aufwand von

CHF 7 083 498.30 und einem Ertrag von CHF 7 212 227.85 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 128 729.55 ab.

Im Weiteren erläutert er die wesentlichsten Gründe, die zum positiven Rechnungsergebnis der Erfolgsrechnung geführt haben und verweist auf die Ausführungen in der Botschaft.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von CHF 1 486 789.65 ab. Budgetiert waren CHF 843 500.00. Somit liegen 2023 die Nettoinvestitionen über CHF 643 000.00 über dem Budget. Die hohen Abweichungen sind auf terminliche Verschiebungen im Strassenbau und bei der Abwasserbeseitigung zurückzuführen. Details sind in der Botschaft auf den Seiten 34 und 35 abgedruckt.

Mit Blick auf die Bilanz informiert der Finanzverwalter, dass die Gemeinde Fisingen über ein hohes Nettovermögen verfügt und finanziell ausgezeichnet dasteht. Er verweist auf den Revisionsbericht und teilt mit, dass die Geschäftsprüfungskommission die vorliegende Jahresrechnung zur Genehmigung empfiehlt.

Hans-Peter Lorenz gibt das Wort zurück an den Gemeindepräsidenten.

## Diskussion

*Markus Mahler:* Ihm ist bereits seit Jahren aufgefallen, dass in der Rechnung die Einnahmen und Ausgaben im Bereich Tourismus (Funktion 8400) immer mehr auseinanderklaffen. Was sind die Gründe?

*René Bosshart:* In dieser Funktion wird der Unterhalt / Infrastruktur der Wanderwege ver-

bucht, welcher früher durch den Verkehrsverein bewältigt worden ist. Mit der Auflösung vom Verkehrsverein sind diese Aufgaben an die Gemeinde übergegangen. Im Jahr 2023 sind die Planungskosten für den Neubau der Brücke beim Tanneggerbach bei den Aufwendungen eingeflossen. Im Jahr 2022 haben die Aufwendungen im Rahmen des Jubiläumsanlasses der Gemeinde (Wanderkarte, Druckkosten etc.) zu höheren Ausgaben geführt. Der Verkehrsverein hat sich aus freiwilligen Kurtaxen und Beiträgen aus der Hundesteuer finanziert. Es gibt aktuell noch zwei Organisationen, die freiwillig eine Kurtaxe entrichten. Die Einnahmen aus der Hundesteuer werden nicht im Bereich Tourismus verbucht.

*Markus Mahler:* Er stellt fest, dass die neue Brücke beim Tanneggerbach nicht behindertengerecht erstellt wurde und man versäumt hat, während der öffentlichen Auflage Einsprache zu erheben.

*René Bosshart:* Es trifft zu, dass die Brücke für Menschen mit Beeinträchtigungen nicht ideal ist. Beim Brückenbau mussten Auflagen im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz erfüllt werden. In der Umsetzung entschied sich die Gemeinde für den Bau mit einem Treppenprofil.

*Hedi Baumgartner:* Was ist ein Landkreditkonto und welchen Zweck wird damit verfolgt?

*René Bosshart:* Das Landkreditkonto gibt dem Gemeinderat die Möglichkeit, bis zu einem gewissen Investitionsvolumen Land, welches im Interesse der Gemeinde liegt, zu erwerben. Aktuell wird im Landkreditkonto die Schäfliwiese geführt. Die Höhe des Bestandes ergibt sich aus einer Liegenschafts-

schätzung. Aktuell sind noch keine Ideen für eine Nutzung vorhanden.

*Hedi Baumgartner:* Aus ihrer Sicht wird aktuell, trotz der hohen Bautätigkeit, zu wenig ins Wohnen für das Alter investiert. Sie appelliert an die Gemeinde, dass vorhandene Baureserven für solche Zwecke genutzt werden, damit ältere Menschen die Möglichkeit haben, ihren Lebensabend in der eigenen Gemeinde zu verbringen.

*René Bosshart:* Die vorgeschlagene Nutzung wäre eine mögliche Variante. Der Gewerbeverein ist diesbezüglich auch schon auf ihn zugekommen.

*Markus Mahler:* Er zitiert den Kommentar zur Funktion 8120 – Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen und fragt nach, ob die Gemeinde weiss, wofür die Mehrkosten Wald verwendet wurden. Seiner Meinung nach wurde hier Geld «verlochet».

*René Bosshart:* Nach seinem Kenntnisstand handelt es sich hier um Mehrkosten im Bereich Wald. Weitere Details sind ihm nicht bekannt. Es stellt fest, dass die GZ Schurten für Markus Mahler ein «rotes Tuch» ist. Unterm Strich wurden mit hohen kantonalen Fördermitteln Infrastrukturen erstellt, die nun im Eigentum der Gemeinde stehen. Er wünscht sich, das Thema GZ Schurten abzuschliessen und gemeinsam mit der Gemeinde einen Neustart aufzuleisen.

Die weitere Diskussion zur Jahresrechnung wird nicht gewünscht.

Der Gemeindepräsident fragt die Stimmberechtigten an, ob über die Anträge in globo

abgestimmt werden kann. Es wird keine Einzelabstimmung beantragt.

## Beschluss (einstimmig)

- 1. Die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 128 729.55 wird genehmigt.**
- 2. Die Investitionsrechnung 2023 mit einer Nettoinvestition von CHF 1 486 789.65 wird genehmigt.**
- 3. Der Ertragsüberschuss von CHF 128 729.55 wird dem Eigenkapital zugeführt.**

## 7. Informationen, Umfrage

### 7.1 Information Energierichtplan

Gemeinderat Alfons Brühwiler informiert über den aktuellen Stand der Arbeiten zur kommunalen Energieplanung und den Energierichtplan.

Offene Arbeitsschritte / Phasen	Zeitraum
Kantonale Vorprüfung Energierichtplan (Bericht liegt vor.)	Sept. 2023 – März 2024
<b>Informationsveranstaltung zum Energierichtplan</b>	<b>Sept. 2024</b>
Öffentliche Bekanntmachung	Oktober 2024
Eingabe zur Genehmigung Energierichtplan an Kanton	Dez. 2024

Aktuell ist die Arbeitsgruppe dabei, den Energierichtplan auf der Grundlage des Vorprüfungsberichtes anzupassen und zu ergänzen. Im September folgt für die Einwohnerinnen und Einwohner eine öffentliche Informationsveranstaltung.

Im Anschluss an die kantonale Genehmigung des Energierichtplans soll eine Energiekommission gebildet werden, welche im Sinne einer Erfolgskontrolle laufend die Energiestrategie der Gemeinde überprüft.

### 7.2 Planung Sportanlagenerweiterung

Gemeindepräsident René Bosshart informiert über den Stand der Planung. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den Mitgliedern Marco Brühwiler (Vertreter Turnverein), Ernst Bucher (Vertreter FC Dussnang), Gemeinderat Thomas Plüss und René Bosshart, hat an dem Projekt gearbeitet. Der FC Dussnang (300 Mitglieder, hiervon 160 Junioren) gelangt bei der Infrastruktur an seine Kapazitätsgrenzen. Dies hat auch Auswirkungen auf den mitgliederstarken Turnverein. Der Gemeindepräsident hebt die wichtige Funktion einer aktiven Vereinslandschaft in einer Gemeinde hervor.

Mit der Revision der Ortsplanung wurden die nötigen Plangrundlagen geschaffen, um überhaupt die konkrete Planung für die Erweiterung der Sportanlagen in Angriff zu nehmen. Mit der Rehaklinik konnte bereits, vorbehaltlich der Kreditgenehmigung, ein Kaufvertrag für den Erwerb des benötigten Landes zum Preis von CHF 15.00/m<sup>2</sup> abgeschlossen werden. Ebenso hat sich Familie Bachmann bereit erklärt, zu gleichen Konditionen ca. 90 m<sup>2</sup> Land abzutreten. René Bosshart dankt den Grundeigentümern für diese Bereitschaft.

Der Gemeindepräsident erklärt anhand eines Situationsplanes, wie die Erschliessung und die Gestaltung des Naturrasensportplatzes mit einem Workoutplatz geplant ist und weist auf die öffentliche Auflage hin, die

noch im Juni erfolgt. Am 30. Oktober 2024 findet eine Informationsveranstaltung statt und, sofern alles nach Plan läuft, soll an der Urnenabstimmung am 24. November 2024 der notwendige Kredit eingeholt werden. Der Gemeinderat ist davon überzeugt, dass mit der Erweiterung der Sportanlage eine optimale Ergänzung der Infrastruktur realisiert werden kann und er hofft sehr, dass das Projekt auch die Zustimmung der Stimmbürgerschaft findet.

Thomas Moser weist darauf hin, dass bei der Planung des Projektes dem Hochwasserschutz im Bereich des Schärlibaches genügend Beachtung geschenkt wird.

### 7.3 Information Arealentwicklungsplanung Raiffeisenbank Dussnang

Gemeindepräsident René Bosshart informiert, dass die Raiffeisenbank Dussnang auf ihrem Areal eine Gesamtüberbauung plant. Auf Anfrage der Raiffeisenbank hat der Gemeinderat beschlossen, aktiv am Planungsprozess mitzuwirken und zu prüfen, ob allenfalls ein Umzug der Gemeindeverwaltung in künftige Büroräume der neuen Überbauung Sinn machen würde. Aus heutiger Sicht könnte sich der Gemeinderat das vorstellen.

### 7.4 Information

Gemeinderat Alfons Brühwiler nutzt die Gelegenheit, um sich bei den Anwesenden für seine Wahl zum zukünftigen Gemeindepräsidenten und für das in ihn geschenkte Vertrauen zu bedanken. Er ist sehr motiviert, die neuen Herausforderungen mit viel Engagement anzugehen und wünscht sich einen respektvollen Umgang miteinander.

### 7.5 Allgemeine Umfrage

Paul Böhi dankt für die Bereinigung der gefährlichen Situation beim Einlenker Schärlibachstrasse/Frohsinnstrasse hinsichtlich der Verschiebung der Eingangspforte zur Tempo-30-Zone. Er appelliert an die Verantwortlichen, bei zukünftigen Planungen von Tempo-30-Zonen gefährlichen Verkehrssituationen genügend Bedeutung zukommen zu lassen.

### Bundesfeier 2024

Die diesjährige Bundesfeier findet am 31. Juli 2024 statt. Die Festrede übernimmt Nationalrat Manuel Strupler. Der Gemeinderat freut sich über viele Besucher.

### Abschluss

Gegen die Durchführung der Gemeindeversammlung werden keine Einwände erhoben.

Der Gemeindepräsident dankt den Anwesenden für das Mitwirken und das Interesse an der Gemeindeversammlung.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 21.40 Uhr und lädt alle herzlich zum Apéro ein.

Für die Richtigkeit:

Der Gemeindepräsident:

**René Bosshart**

Die Gemeindeschreiberin:

**Hedwig Schick**

## **Kreditantrag von CHF 709 000.00 für die Sanierung der Strasse Sitzberg – Bärlischwand (Kantonsstrasse ZH - Gemeindegrenze Bichelsee-Balterswil), Schmidrüti**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Das Strassenteilstück von Sitzberg bis Bärlischwand (Kantonsstrasse ZH–Gemeindegrenze Bichelsee-Balterswil) in Schmidrüti befindet sich heute in einem sehr schlechten Zustand (zum Teil ungenügender Kieskoffer, mehrere Strassenabsenkungen, teilweise defekte Strassenentwässerung/Sickerleitungen, Belagsschäden, Belagsflicke).

Weil die Strasse nicht mehr den heutigen Anforderungen genügt, wird es nötig, den erwähnten Strassenabschnitt zu sanieren. Dieses Strassenteilstück (L = 780 m) ist vollumfänglich über die Investitionsrechnung der Gemeinde zu finanzieren.

Die Strassensanierung des Strassenabschnitts auf dem Gebiet der Gemeinde Fisingen soll koordiniert mit den Strassenabschnitten auf dem Gebiet der jeweiligen Gemeinden von Bichelsee-Balterswil und Turbenthal (ZH) geplant und ausgeführt werden. Die Ausführung ist im Jahre 2025 vorgesehen.

Für die geplante Strassensanierung ist kein Landerwerb nötig.

Folgende Bauarbeiten werden im Jahre 2025 ausgeführt:

- In einer ersten Bauphase werden die Entwässerungs-/Sickerleitungen, wo nötig erneuert.
- Der Strassenkoffer wird teilweise neu erstellt (teilweise Ersatz Kieskoffer und Stabilisation des bestehenden Kieskoffers im Ortsmischverfahren).
- Die seitlichen Vorplätze, Ein-/Ausfahrten,

Wiesenflächen etc. sind, wo nötig, ebenfalls anzupassen.

- Zudem ist ganzflächig ein neuer tragfähiger Belag erforderlich.
- Es ist vorgesehen, die Tragschicht gleichzeitig mit einer Einstreudecke (warm in warm) einzubauen.

Im Projekt ist ferner vorgesehen, zusammen mit der Strassensanierung die bestehende Regenabwasserkanalisation / Strassenentwässerung, wo nötig, zu erneuern sowie sämtliche Schachtabdeckungen der Entwässerungsleitungen auszuwechseln. Die bestehenden Einlaufschächte sind ebenfalls, wo nötig, neu zu erstellen bzw. instand zustellen.

Voraussichtliche Kosten für die Sanierung der Sitzbergstrasse in Schmidrüti inkl. Ersatz Regenabwasserkanalisation / Strassenentwässerung und Deckbelageinbau (Einstreudecke):

Bereich	Kreditantrag in CHF
Strassensanierung	509 000.00
Böschungssicherung	20 000.00
Regenabwasserkanalisation/ Strassenentwässerung	180 000.00
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>709 000.00</b>

### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt Ihnen, sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem Kreditantrag über CHF 709 000.00 für die Sanierung der Strasse Sitzberg – Bärlischwand, Schmidrüti zuzustimmen.**

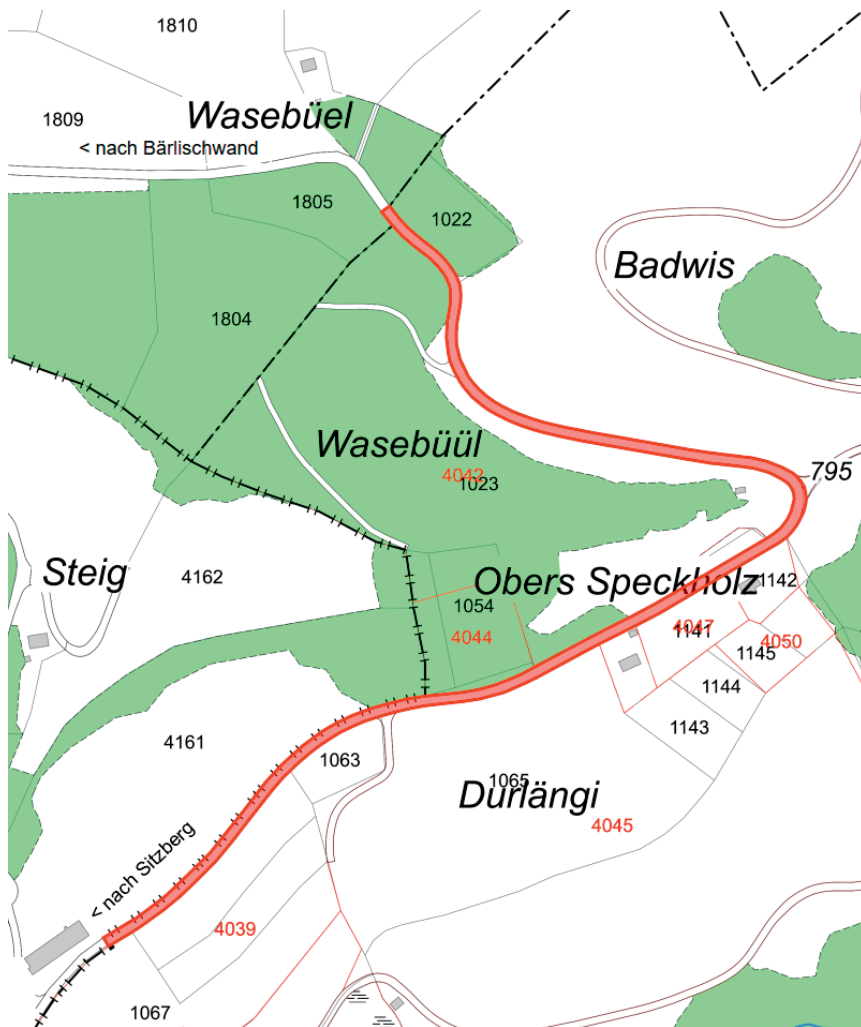


**Kielholz + Stäheli AG**  
Bauingenieur- und Planungsbüro  
Postfach, 8360 Eschlikon  
Telefon 071 971 11 75  
info@ks-ingenieure.ch



## 3479 Sanierung Sitzbergstrasse Dussnang

### Übersichtsplan



## Kreditantrag von CHF 111 000.00 für den Ersatz/Vergrosserung Regenabwasserkanal Horbenstrasse, Wiezikon

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gemäss dem Zustandsplan der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) Fischingen befindet sich die bestehende Regenabwasserkanalisation (RWK) entlang der Horbenstrasse in Wies–Wiezikon in sehr schlechtem Zustand (Scherbenbildung, Risse, Rohrverformungen, Kaliberwechsel etc.) und muss ersetzt werden. Die bestehende RWK-Leitung befindet sich mehrheitlich auf Privatgrund (Gemeindegebiet Sirnach) und zur Verbesserung der Zugänglichkeit soll die neue Leitung in die Strasse verlegt werden.

Die RWK-Leitung befindet sich im Eigentum der Gemeinde Fischingen. Zudem ist gemäss dem Massnahmenplan vom GEP Sirnach mittelfristig vorgesehen, das anfallende Regenabwasser (Teileinzugsgebiet Wiezikon Süd–West) ebenfalls über die neu zu erstellende RWK Horbenstrasse in die Murg abzuleiten. Dies hat zur Folge, dass die Leitungsdimension von DN 400 auf neu DN 500 vergrössert werden muss.

Aufgrund der gemeinsamen Nutzung wurden nachstehend die voraussichtlichen Kosten berechnet und ein Kostenverteiler vorgeschlagen. In der Investitionsrechnung wurden CHF 111 000.– im Konto 7201.5030.26 (Abwasserbeseitigung) eingestellt.

Es ist vorgesehen, dass nach Abschluss der Bauarbeiten für den Ersatz/Vergrosserung der RWK-Leitung diese ins Eigentum der Gemeinde Sirnach (liegt auf dem Gemeindegebiet von Sirnach) übertragen wird (Teil-

strecke Schacht Nr. 2575.2 bis Einleitung in Murg).

Abschliessend wird die Horbenstrasse vom Einlenker Fischingerstrasse bis zur Murgbrücke instand gestellt. Dabei wird berücksichtigt, dass die Grabeninstandstellung (Abbruch und Einbau Tragschicht) bei den Kosten für die Strassensanierung in Abzug gebracht wird. Die Strasseninstandstellung erfolgt im Auftrag der Gemeinde Sirnach. Für die Strassensanierung wurden CHF 30 000.– in der Erfolgsrechnung unter 6150.3141.00 (Unterhalt Strassen) im Budget 2025 eingestellt. Aufgrund des Grenzverlaufs der Horbenstrasse werden die Instandstellungsarbeiten ebenfalls aufgeteilt und ein Kostenverteiler vorgeschlagen.

Bereich	Kreditantrag in CHF
Erneuerung Regenabwasserkanalisation	111 000.00
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>111 000.00</b>

### Antrag

**Der Gemeinderat beantragt Ihnen, sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dem Kreditantrag über CHF 111 000.00 für den Ersatz/Vergrosserung Regenabwasserkanal Horbenstrasse, Wiezikon zuzustimmen.**

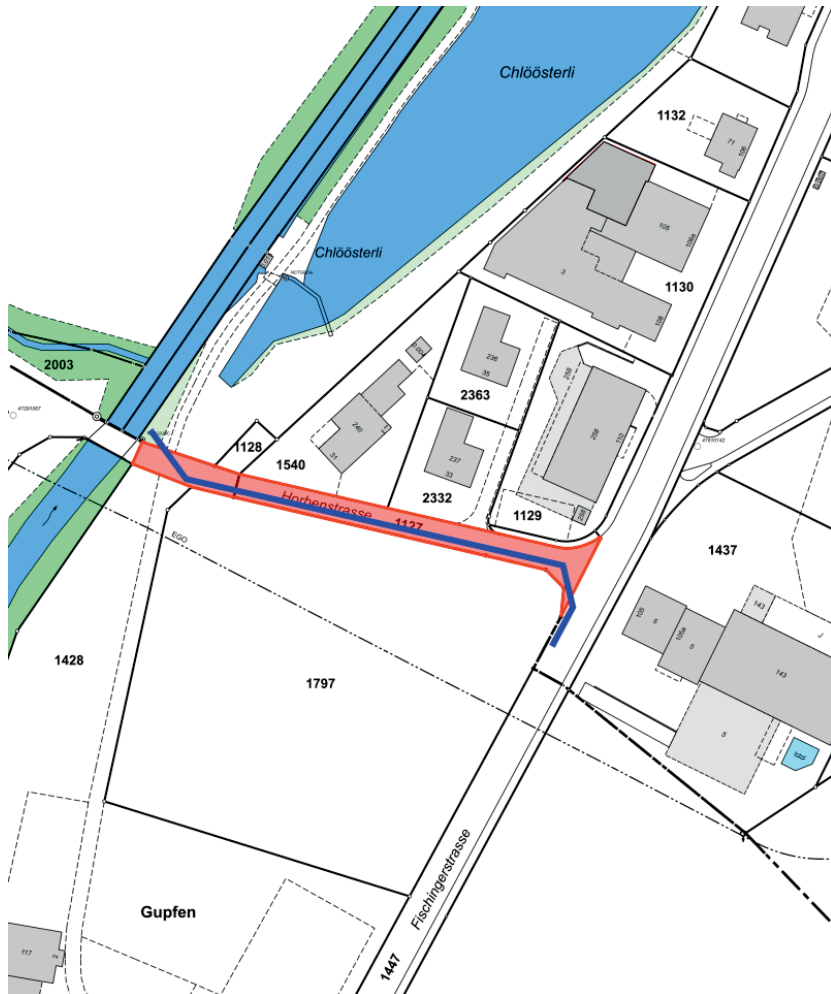


**Kielholz + Stäheli AG**  
Bauingenieur- und Planungsbüro  
Postfach, 8360 Eschlikon  
Telefon 071 971 11 75  
info@ks-ingenieure.ch



## **3479 Ersatz Regenabwasserkanalisation Horbenstrasse Wiezikon**

### **Übersichtsplan**



## Kommentar zur Finanzplanung 2026–2029

### Ausgangslage

Der vorliegende Finanzplan basiert auf der Rechnung 2023. Diese hat bei einem Steuerfuss von 60% mit einem Ertragsüberschuss von CHF 128 730 um CHF 88 030 besser abgeschlossen als budgetiert. Der Ertragsüberschuss wurde dem Eigenkapital zugeführt. Der Bilanzüberschuss per 31. Dezember 2023 liegt bei erfreulichen CHF 4 887 625. Der Finanzhaushalt weist per Ende 2023 ein Pro-Kopf-Guthaben von CHF 860 pro Einwohnerin und Einwohner aus. Die Nettoinvestitionen von CHF 1 486 790 waren sehr hoch und konnten nicht durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden.

### Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm 2025–2029 enthält Nettoinvestitionen von insgesamt 5.5 Mio. Franken, davon 3.85 Mio. Franken für Gemeindestrassen. Für die geplante Erweiterung der Sportanlagen, worüber die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 24. November 2024 an der Urne abstimmen dürfen, sind 1.86 Mio. Franken eingestellt. Sie finden die detaillierte Übersicht auf den Seiten 18–21.

### Ausblick

Im Vergleich zur Vorjahresplanung fallen die für die Jahre 2025–2027 prognostizierten Ergebnisse der Erfolgsrechnung schlechter aus. Die Gründe für das Jahr 2025 können Sie der Budgetbotschaft entnehmen. Der Aufwandüberschuss 2026 liegt hauptsächlich an der schon länger geplanten Sanierung der Schiessanlagen. Auf der Ertragsseite wird aufgrund der Zunahme der steuerpflichtigen Personen von steigenden Steuererträgen von

jährlich 4 Prozent ausgegangen. Ab 2027 fallen dann die linearen Abschreibungen aus dem bis 31. Dezember 2016 angewendeten Rechnungsmodell HRM1 weg, was das Ergebnis über Jahre um etwa CHF 285 000 verbessert. Zudem können dank der in den Vorjahren gebildeten Vorfinanzierungen in der Höhe von 3.23 Mio. Franken (Stand 31. Dezember 2023) etliche künftige Abschreibungen auf Investitionen tief gehalten werden.

Die Prognoserisiken sind vielfältig und liegen aktuell hauptsächlich in der potenziellen Eskalation von geopolitischen Konflikten wie zum Beispiel in der Ukraine und im Nahen Osten, allenfalls auch in der Gefahr von wieder neu aufflammender Inflation.

Im vorliegenden Finanzplan sind allfällige nicht zu unterschätzende Sanierungskosten für die Abfalldeponien sowie Ertragsausfälle infolge der politisch noch umstrittenen Abschaffung der Liegenschaftensteuer nicht berücksichtigt und könnten die Prognosen trüben.

### Finanzpolitische Ziele

- Ausgeglicherer Finanzhaushalt
- Weitere Senkung des Steuerfusses
- Durchschnittliche jährliche Nettoinvestition von 1 Mio. Franken

**Ergebnisse der Finanzplanung 2026 – 2029**

Bezeichnung	Rechnung 2023 in CHF	Budget 2024 in CHF	Budget 2025 in CHF	Plan 2026 in CHF	Plan 2027 in CHF	Plan 2028 in CHF	Plan 2029 in CHF
Erfolgsrechnung	128730	-297700	-203700	-9900	692400	1081400	1050800
Nettoinvestitionen	1486790	910800	1007000	1984000	750000	930000	827000
Eigenkapital (+)/ Bilanzfehlbetrag (-)	4887625	4589925	4386225	4376325	5068725	6150125	7200925

Finanzkennzahlen	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Selbstfinanzierungsgrad	30%	16%	37%	31%	141%	160%	179%
Selbstfinanzierungsanteil	6%	2%	5%	8%	13%	18%	18%
Investitionsanteil	20%	12%	16%	25%	11%	13%	12%
Pro Kopf Verschuldung	CHF 860	CHF 585	CHF 333	CHF -151	CHF -85	CHF 55	CHF 219

## Investitionsprogramm 2025–2029

Bezeichnung
Ausgaben
Einnahmen
<b>Nettoinvestitionen</b>
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>
1400.5290.00 Amtliche Vermessung GZ Schurten / AV 93 Tannegg
1400.6300.00 Investitionsbeiträge vom Bund
1400.6310.00 Investitionsbeiträge vom Kanton
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>
<b>3410 Sport</b>
3410.5030.00 Erweiterung der Sportanlagen / Vorfinanzierung: CHF 1 732 094
3410.6310.00 Investitionsbeiträge vom Kanton
<b>6 Verkehr</b>
<b>6150 Gemeindestrassen</b>
6150.5010.07 Sanierung Schulstrasse (Schulhaus–Postautohaltestelle) / Vorfinanzierung: CHF 250 000
6150.5010.08 Sanierung Haushaldenstrasse / Anzahlung von Dritten: CHF 41 254.30
6150.5010.09 Sanierung Chilbergstrasse / Vorfinanzierung: CHF 650 000
6150.5010.13 Sanierung Strasse Vogelsang – Wiezikon (EL Hurnerstrasse – EL Brücke Wiezikon) / Vorfinanzierung: CHF 500 000
6150.5010.15 Sanierung Sägestrasse (EL Dorfstrasse bis Sägestrasse Nr. 8) / Vorfinanzierung CHF 500 000
6150.5010.18 Sanierung Strasse Hinterdorf Fischingen
6150.5010.19 Sanierung Lärchenweg (EL Schärllibachstrasse – Strassenende) / Vorfinanzierung: CHF 100 000
6150.5010.21 Sanierung Strassen innerhalb Weiler Anwil
6150.5010.27 Vollausbau / Sanierung Strasse Äussere Schwendi – Dingetswil (2. Teil)
6150.5010.33 Vollausbau / Sanierung Strasse Sitzberg – Bärlischwand
6150.5010.34 Sanierung Breiteweg

# Informationen zum Finanzplan 2026–2029

VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	2025–2029
985 000	1 405 500	2 324 000	850 000	1 030 000	927 000	6 536 500
-74 200	-398 500	-340 000	-100 000	-100 000	-100 000	-1 038 500
<b>910 800</b>	<b>1 007 000</b>	<b>1 984 000</b>	<b>750 000</b>	<b>930 000</b>	<b>827 000</b>	<b>5 498 000</b>
<b>4 300</b>	<b>-39 000</b>					<b>-39 000</b>
48 500	9 500					9 500
-28 500	-32 700					-32 700
-15 700	-15 800					-15 800
<b>30 000</b>	<b>500 000</b>	<b>1 360 000</b>				<b>1 860 000</b>
30 000	500 000	1 450 000				1 950 000
		-90 000				-90 000
<b>558 000</b>	<b>775 000</b>	<b>874 000</b>	<b>680 000</b>	<b>825 000</b>	<b>697 000</b>	<b>3 851 000</b>
					297 000	297 000
					400 000	400 000
			680 000			680 000
		494 000				494 000
542 000	66 000					66 000
				190 000		190 000
16 000						
		380 000				380 000
				460 000		460 000
	709 000					709 000
				175 000		175 000

Bezeichnung
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>
<b>7201 Abwasserbeseitigung</b>
7201.5030.15 Sanierung Kanalisation Sägestrasse
7201.5030.22 Regenabwasserentflechtung Klosterareal (GEP Massnahme)
7201.5030.23 Vergrösserung MWK Haushaldenstrasse
7201.5030.24 Vergrösserung MWK Chilbergstrasse
7201.5030.26 Neubau RWK Horbenstrasse
7201.5030.27 Vergrösserung MWK Kreuzackerweg
7201.6370.00 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten (v.a. Anschlussgebühren)
<b>7900 Raumordnung (allgemein)</b>
7900.5290.01 Gewässerraumfestlegungen

## Informationen zum Finanzplan 2026–2029

VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	2025–2029
318 500	-229 000	-250 000	70 000	105 000	130 000	-174 000
100 000						
188 500						
				205 000		205 000
			170 000			170 000
	111 000					111 000
					230 000	230 000
-30 000	-350 000	-250 000	-100 000	-100 000	-100 000	-900 000
60 000	10 000					10 000

## Traktandum 7

---

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen  
und Stimmbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen das Budget für das Jahr 2025. Dem vorliegenden Budget liegt ein unveränderter Steuerfuss von 60% zugrunde.

### Erfolgsrechnung

Das Budget 2025 sieht einen Aufwand von CHF 8 072 100 und einen Ertrag von CHF 7 868 400 vor, was zu einem **Aufwandüberschuss von CHF 203 700** führen wird. Dieser Aufwandüberschuss kann mit einer Entnahme aus dem hohen frei verfügbaren Eigenkapital gedeckt werden.

Was sind die wesentlichsten Gründe für diesen Aufwandüberschuss?

Von grösserer finanzieller Tragweite sind nachstehende einmaligen Aufwendungen:

- Weitere Abklärungen betreffend Sanierung der Schiessanlagen Brüggis und Neuschür
- Investitionsbeitrag an den Kanton für die Erstellung des Radwegs Itaslen – Dussnang
- Kauf eines Pick-ups für den Werkhof
- Einbau von Deckbelägen bei Hofzufahrten

Zudem nehmen die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen laufend zu.

Bei den Löhnen wurde im Budget mit einer Teuerung von 1.5% gerechnet. Den definitiven Teuerungsausgleich legt der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt fest.

Auf der Ertragsseite rechnet der Gemeinderat einerseits mit weiter zunehmenden Steuereinnahmen und andererseits mit Finanzausgleichszahlungen für strukturelle Lasten (wie bisher), und neu mit Beiträgen infolge der hohen Sozialhilfekosten.

Wir verweisen auf den Kommentar bei den Funktionen.

## Investitionsrechnung

Bei den Investitionen wird mit Ausgaben von CHF 1 405 500 und Einnahmen von CHF 398 500 gerechnet. Die **Nettoinvestition** beträgt demnach **CHF 1 007 000**.

Das Projekt Amtliche Vermessung GZ Schurten/Tannegg wird im Jahre 2025 abgeschlossen.

Für die geplante Erweiterung der Sportanlagen, worüber die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 24. November 2024 an der Urne abstimmen dürfen, sind die Ausgaben für den Landwerwerb und für erste Detailplanungen und Tiefbauarbeiten in der Höhe von 0.5 Mio. Franken unter Vorbehalt der Annahme des Kredites budgetiert.

An der Gemeindeversammlung vom 14. November 2024 wird Ihnen der Gemeinderat folgende Kreditanträge unterbreiten:

- Sanierung der Strasse Sitzberg–Bärli-schwand über CHF 709 000
- Neubau der Regenwasserkanalisation Horbenstrasse über CHF 111 000

An der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023 haben Sie bereits dem Kreditantrag für die Sanierung der Sägestrasse zugestimmt. Im Jahre 2025 wird noch der Oberflächenbelag (CHF 66 000) eingebaut. Zudem sind noch die restlichen Kosten über CHF 10 000 für die Erarbeitung der Gewässerraumlinien budgetiert.

Auf der Einnahmenseite rechnen wir im Jahre 2025 mit sehr hohen Kanalisationsanschlussgebühren über insgesamt CHF 350 000.

## Antrag

**Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Budgets 2025 (Kredit CHF 500 000 Erweiterung Sportanlagen unter dem Vorbehalt der Zustimmung an der Urnenabstimmung vom 24. November 2024) bei einem unveränderten Steuerfuss von 60 %.**

Die Detailunterlagen zum Budget 2025 sind auf unserer Homepage [www.fischingen.ch](http://www.fischingen.ch) publiziert und können im Onlineschalter heruntergeladen werden.

Auf Wunsch dürfen Sie natürlich auch gerne die detaillierten Unterlagen während den Büroöffnungszeiten bei der Finanzverwaltung der Politischen Gemeinde Fisingen an der Kurhausstrasse 31 in Dussnang abholen oder telefonisch bestellen (058 346 80 86).

**Erfolgsrechnung nach Arten**

<b>Sachgruppen</b>		<b>Budget 2025</b>	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2023</b>
		CHF	CHF	CHF
<b>Betrieblicher Aufwand</b>				
30	Personalaufwand	1 653 200	1 619 400	1 390 886
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 375 600	2 602 100	2 207 256
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	523 400	454 100	377 786
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	98 300	90 000	97 344
36	Transferaufwand	3 227 200	3 113 400	2 891 856
37	Durchlaufende Beiträge	76 000	44 000	34 216
39	Interne Verrechnungen	77 500	69 100	48 763
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>		<b>8 031 200</b>	<b>7 992 100</b>	<b>7 048 107</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>				
40	Fiskalertrag	3 878 000	3 778 800	3 315 906
41	Regalien und Konzessionen	47 200	47 200	47 214
42	Entgelte	1 217 000	1 197 000	1 242 400
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	149 600	245 900	293 375
46	Transferertrag	2 286 900	2 216 900	2 091 002
47	Durchlaufende Beiträge	76 000	44 000	34 216
49	Interne Verrechnungen	77 500	69 100	48 763
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>		<b>7 732 200</b>	<b>7 598 900</b>	<b>7 072 876</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>- 299 000</b>	<b>- 393 200</b>	<b>24 769</b>
34	Finanzaufwand	40 900	37 200	35 391
44	Finanzertrag	136 200	132 700	139 352
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>		<b>95 300</b>	<b>95 500</b>	<b>103 961</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>- 203 700</b>	<b>- 297 700</b>	<b>128 730</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis Erfolgsrechnung</b>		<b>- 203 700</b>	<b>- 297 700</b>	<b>128 730</b>

## Erfolgsrechnung nach Funktionen

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>						
0110 Legislative	61 800	500	69 300	500	67 098	0
0120 Exekutive	238 600	0	232 400	0	214 414	0
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	278 000	267 500	216 400	258 100	228 921	235 495
0220 Allgemeine Dienste, übrige	907 400	51 500	986 100	41 500	760 824	123 183
0291 Gemeindehaus	42 000	1 800	45 000	1 800	41 089	1 800
0292 Werkhof	23 600	25 600	20 600	19 800	14 865	14 947
0294 Feuerwehrdepots	36 000	36 000	15 500	15 500	16 821	16 821
<b>Total</b>	<b>1 587 400</b>	<b>382 900</b>	<b>1 585 300</b>	<b>337 200</b>	<b>1 344 032</b>	<b>392 246</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>1 587 400</b>	<b>1 204 500</b>	<b>1 585 300</b>	<b>1 248 100</b>	<b>1 344 032</b>	<b>951 786</b>
	1 587 400	1 587 400	1 585 300	1 585 300	1 344 032	1 344 032

**0210 – Finanz- und Steuerverwaltung**

Per 31.05.2025 geht der Leiter der Finanzverwaltung in Pension. Mit der Neubesetzung werden die Abteilungen Finanzverwaltung und Steueramt personell zusammengelegt und von einer Amtsleitung geführt. Unterstützt wird die Amtsleitung von einem/einer Sachbearbeiter/in. Mit dieser Zusammenführung können Synergien genutzt werden. Während der Übergangsphase wird es zu Doppelbesetzungen und somit zu einmaligen Mehraufwendungen kommen.

**0220 – Allgemeine Dienste, übrige**

Die ab 01.01.2025 neu im Einsatz stehende Finanzlösung Abacus hat im Vergleich zur bisherigen Lösung erheblich höhere wiederkehrende Kosten zur Folge. Zudem kann die bisherige Finanzlösung WW/Soft erst per Ende 2025 gekündigt werden, da der Jahresabschluss 2024 noch mit dieser Software ausgeführt wird.

**0292 – Werkhof**

Im Jahre 2025 wird der Splittsilo umgebaut um die Räumlichkeiten anderweitig nutzen zu können.

**0294 – Feuerwehrdepots**

Im Jahre 2025 erfolgt der Rückbau des Schlauchturms im Feuerwehrdepot an der Frohsinnstrasse 4. Zudem ist für dieses Depot eine Projektanalyse für einen Umbau budgetiert.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>						
1120 Verkehrssicherheit	1 000	0	1 000	0	0	0
1400 Allgemeines Rechtswesen	291 600	40 000	252 300	40 500	257 467	48 555
1500 Feuerwehr (allgemein)	276 400	276 400	294 900	294 900	243 925	243 925
1610 Militärische Verteidigung	105 300	0	32 300	0	14 755	96 000
1620 Zivilschutz (allgemein)	94 600	55 500	127 600	66 000	48 151	10 400
1627 Regionaler Führungsstab	1 500	0	1 500	0	990	0
<b>Total</b>	<b>770 400</b>	<b>371 900</b>	<b>709 600</b>	<b>401 400</b>	<b>565 288</b>	<b>398 880</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>		<b>398 500</b>		<b>308 200</b>		<b>166 408</b>
	770 400	770 400	709 600	709 600	565 288	565 288

**1400 – Allgemeines Rechtswesen**

Ab 2025 sind erstmals die Absreibungen für die Ersterhebung der amtlichen Vermessung im Gebiet Tannegg vorzunehmen.

**1610 – Militärische Verteidigung**

Für erste Projektarbeiten (Altlastensanierung) bei den Schiessanlagen Bruggis und Neuschür sind je CHF 30 000 und für die Installation einer Hochblende (inkl. Seitenblenden) bei der Schiessanlage Bruggis CHF 33 000 budgetiert.

		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport, Freizeit</b>						
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	50 100	0	85 000	0	10 134	0
3290	Übrige Kultur	53 600	0	51 600	0	41 982	0
3410	Sport	55 500	0	46 600	0	11 737	0
	<b>Total</b>	<b>159 200</b>	<b>0</b>	<b>183 200</b>	<b>0</b>	<b>63 853</b>	<b>0</b>
	<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>159 200</b>	<b>159 200</b>	<b>183 200</b>	<b>183 200</b>	<b>63 853</b>	<b>63 853</b>

### 3120 – Denkmalpflege und Heimatschutz

Für das Jahr 2025 liegen bereits Beitragszusicherungen an denkmalpflegerische Massnahmen (Sanierungsarbeiten) in der Höhe des budgetierten Betrags vor.

### 3410 – Sport

Aufgrund der Erneuerung der Hochbauten im Parkbad an der Murg in Mönchwil sind höhere Gemeindebeiträge für Amortisation und Zinsen zu leisten. Der vom Gemeinderat zugesicherte Unterstützungsbeitrag von CHF 30 000 an den Verein Top Trail Tanzapfenland für die Erstellung eines Bike-Trails wird erst mit der Realisierung ausbezahlt. Es wird von einer Erstellung im Jahre 2025 ausgegangen.

		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>						
4120	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	307 800	0	332 100	0	335 098	0
4210	Ambulante Krankenpflege	209 900	77 200	194 900	50 400	165 507	58 708
4310	Alkohol- und Drogenprävention	18 000	0	17 600	0	17 124	0
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	200	0	200	0	150	0
4340	Lebensmittelkontrolle	200	0	200	0	210	0
	<b>Total</b>	<b>536 100</b>	<b>77 200</b>	<b>545 000</b>	<b>50 400</b>	<b>518 089</b>	<b>58 708</b>
	<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>536 100</b>	<b>458 900</b>	<b>545 000</b>	<b>494 600</b>	<b>518 089</b>	<b>459 381</b>
			536 100		545 000		518 089

**4120 – Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime**

Aufgrund der guten Auslastung der Pflegeheime und der nicht mehr so stark ansteigenden Kosten kann im Vergleich zum Budget 2024 mit einer Abnahme der Normkostenbeiträge gerechnet werden.

**4210 – Ambulante Krankenpflege**

Die Beiträge an die Spitex Regio Tannzapfenland steigen voraussichtlich weiter. Der Kanton beteiligt sich mit einem Beitrag von 40% an den Aufwendungen für die ambulante Pflege, Hilfe und Betreuung.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>5 Soziale Sicherheit</b>						
5120 Prämienverbilligungen und Krankenkassenausstände	404'000	70'000	371'600	89'000	388'619	82'814
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	15'700	5'200	16'100	5'200	15'622	5'206
5350 Leistungen an das Alter	2'700	0	0	0	0	0
5430 Alimtenbevorschussung und -inkasso	36'700	27'000	36'000	24'000	28'796	27'816
5450 Leistungen an Familien (allgemein)	50'000	0	31'400	0	28'677	0
5451 Kinderkrippen und -horte	5'000	0	5'000	0	5'000	0
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	579'000	150'000	583'600	115'000	538'009	150'457
5730 Asylwesen	130'000	111'000	140'000	140'000	82'224	54'765
5732 Asylwesen Schutzstatus S	450'000	440'000	438'000	414'000	444'729	422'130
5790 Übrige Fürsorge	98'000	0	131'300	0	141'742	0
<b>Total</b>	<b>1'771'100</b>	<b>803'200</b>	<b>1'753'000</b>	<b>787'200</b>	<b>1'673'418</b>	<b>743'188</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>1'771'100</b>	<b>967'900</b>	<b>1'753'000</b>	<b>965'800</b>	<b>1'673'418</b>	<b>930'230</b>
	1'771'100	1'771'100	1'753'000	1'753'000	1'673'418	1'673'418

### 5350 – Leistungen an das Alter

Mit der Pro Senectute Thurgau wurden neu Leistungsvereinbarungen für Unterstützungen in Sozialberatung, Steuererklärungs- und Treuhanddienst abgeschlossen.

### 5450 – Leistungen an Familien (allgemein)

Mit der Perspektive Thurgau wurde für die frühe Förderung bei mittel und stark belasteten Familien eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen und dafür für das erste Jahr CHF 18'000 budgetiert.

### 5730 – Asylwesen, 5732 – Asylwesen Schutzstatus S und 5790 – Übrige Fürsorge

Seit anfangs 2023 werden die Sozialhilfedienstleistungen für Einwohnerinnen und Einwohner von Fischeningen durch das Kompetenzzentrum «Soziale Dienste Süd» in Eschlikon vorgenommen. Die Verwaltungskosten werden nun nicht mehr nur der Funktion «Übrige Fürsorge», sondern neu zusätzlich auch mit einem Verteilschlüssel den beiden Funktionen «Asylwesen» und «Asylwesen Schutzstatus S» belastet.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>6 Verkehr</b>						
6130 Kantonsstrassen, übrige	101 900	0	35 700	0	0	0
6150 Gemeindestrassen	1 549 000	262 200	1 400 800	239 700	1 208 430	235 031
6155 Hundewesen	22 000	30 000	22 000	31 000	21 344	31 205
6180 Privatstrassen	2 500	0	2 500	0	0	0
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr	97 700	0	124 900	0	140 929	0
<b>Total</b>	<b>1 773 100</b>	<b>292 200</b>	<b>1 585 900</b>	<b>270 700</b>	<b>1 370 703</b>	<b>266 236</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>1 773 100</b>	<b>1 480 900</b>	<b>1 585 900</b>	<b>1 315 200</b>	<b>1 370 703</b>	<b>1 104 467</b>
	1 773 100	1 773 100	1 585 900	1 585 900	1 370 703	1 370 703

**6130 – Kantonsstrassen, übrige**

An das Neubauprojekt Radweg Itasien – Dussnang hat der Gemeinderat dem Kanton im Jahre 2013 einen Gemeindeanteil von 7,9% zugesichert. Dieser Anteil von geschätzten CHF 70 000 wird im Jahre 2025 fällig.

**6150 – Gemeindestrassen**

Per 01.01.2025 wird das Arbeitspensum eines Mitarbeiters im Werkhof von 80% auf 100% erhöht um die anfallenden Arbeiten zu bewältigen. Für die digitale Strassenzustandserfassung sind einmalig CHF 32 000 budgetiert. Nebst dem üblichen Strassenunterhalt sind für Deckbeläge von Holzfahrten (Neuschür, Einlenker Kantonsstrasse – Neuschür / Neuschür – Abzweigung Halden / Abzweigung Halden – Bleiken – Ottenegg) zusätzlich CHF 197 000 budgetiert.  
Im Jahre 2025 ist die Neuanschaffung eines Pick-ups vorgesehen. Der Unimog wird verkauft.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>						
7200 Abwasserbeseitigung (allgemein)	1 000	0	0	0	65 392	0
7201 Abwasserbeseitigung	550 100	550 100	600 000	600 000	636 601	636 601
7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	156 800	156 800	153 600	153 600	167 947	167 947
7303 Tierkörpersammelstelle	4 000	0	4 000	0	4 011	0
7410 Gewässerverbauungen	107 200	21 500	107 200	21 500	58 057	16 863
7500 Arten- und Landschaftsschutz	21 000	1 700	69 000	1 600	7 650	1 633
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	1 000	0	2 000	0	700	0
7710 Friedhof und Bestattung	78 700	8 000	68 400	6 000	98 666	6 137
7900 Raumordnung (allgemein)	81 400	0	101 700	19 000	53 587	0
<b>Total</b>	<b>1 001 200</b>	<b>738 100</b>	<b>1 105 900</b>	<b>801 700</b>	<b>1 092 611</b>	<b>829 181</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>1 001 200</b>	<b>263 100</b>	<b>1 105 900</b>	<b>304 200</b>	<b>1 092 611</b>	<b>263 430</b>
	1 001 200	1 001 200	1 105 900	1 105 900	1 092 611	1 092 611

**7201 – Abwasserbeseitigung**

Für Ingenieurleistungen (Projektierungen, Nachführung GIS/GEP und Datenbewirtschaftung) werden etwas mehr finanzielle Mittel benötigt als bisher. Dafür sollten die Kosten für den Kanalisationsunterhalt bedeutend tiefer ausfallen. Die Abschreibungen werden aufgrund der hohen Anzahl Anschlussgebühren infolge der regen Bautätigkeit besser ausfallen als in den Vorjahren.

**7301 – Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)**

Für die Altlastensanierung in den Abfalldeponien Schärflibach und Sunehof sind weitere Abklärungen notwendig.

**7500 – Arten- und Landschaftsschutz**

Die Überarbeitung des Schutzplans Naturobjekte kann bis Ende 2024 nicht abgeschlossen werden. Deshalb werden CHF 11 000 (ca. 20 % des Auftragsvolumens) nochmals budgetiert.

**7710 – Friedhof und Bestattung**

Für die Begrünung und eine kleine Umgestaltung des Friedhofs Fisingen werden einmalige Kosten von CHF 10 000 budgetiert.

**7900 – Raumordnung (allgemein)**

Für die Aktualisierung der Sondernutzungspläne werden im Jahr 2025 weitere CHF 40 000 benötigt. Für das im kommenden Jahr abzuschliessende Investitionsprojekt «Überarbeitung der Gewässer raumlinien» werden erstmals Abschreibungen getätigt.

# Traktandum 7

		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>						
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	147 100	0	146 000	0	140 092	0
8121	Flurstrassen	98 200	98 200	95 000	95 000	58 981	58 981
8140	Landwirtschaftliche Produktions- verbesserungen Pflanzen	5 300	300	5 700	300	7 097	120
8200	Forstwirtschaft	33 300	14 300	25 000	12 200	52 696	28 332
8209	Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen (Waldhütte)	19 900	12 000	19 000	12 000	18 692	16 115
8300	Jagd und Fischerei	41 600	47 200	43 000	47 200	37 472	47 214
8400	Tourismus	42 600	6 000	148 900	36 000	38 022	6 270
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	0	0	500	0	0	0
8600	Banken und Versicherungen	0	49 000	0	49 000	0	49 915
8790	Energie (allgemein)	4 900	0	1 800	0	1 755	0
	<b>Total</b>	<b>392 900</b>	<b>227 000</b>	<b>484 900</b>	<b>251 700</b>	<b>354 807</b>	<b>206 947</b>
	<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>		<b>165 900</b>		<b>233 200</b>		<b>147 860</b>
		392 900	392 900	484 900	484 900	354 807	354 807

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
<b>9 Finanzen und Steuern</b>						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	0	3 848 000	0	3 747 800	24 050	3 284 701
9300 Finanz- und Lastenausgleich	0	578 000	0	530 000	0	538 200
9500 Übrige Ertragsanteile	3 000	463 000	6 000	450 000	7 961	386 788
9610 Zinsen	13 700	21 600	9 500	21 000	7 970	22 584
9631 Liegenschaft Frohsinnstrasse 3, Dussnang FV	61 400	61 400	58 400	78 800	58 160	80 610
9632 Übrige Grundstücke und Liegenschaften FV	2 600	3 200	2 600	3 100	2 555	3 236
9710 Rückverteilungen CO <sub>2</sub> -Abgabe	0	700	0	600	0	721
9999 Gewinn / Verlust	0	203 700	0	297 700	128 730	0
<b>Total</b>	<b>80 700</b>	<b>5 179 600</b>	<b>76 500</b>	<b>5 129 000</b>	<b>229 426</b>	<b>4 316 840</b>
<b>Nettoaufwand / Nettoertrag</b>	<b>5 098 900</b>	<b>0</b>	<b>5 052 500</b>	<b>0</b>	<b>4 087 414</b>	
	5 179 600	5 179 600	5 129 000	5 129 000	4 316 840	4 316 840

**9100 – Allgemeine Gemeindesteuern**

Die Budgetierung erfolgt mit einem unveränderten Steuerfuss von 60%. Bei den Steuerträgen wird sowohl bei den natürlichen als auch bei den juristischen Personen von einem Mehrertrag von knapp 2,7% ausgegangen (Basis Budget 2024).

**9610 – Zinsen**

Bei Annahme des Kreditantrags für die Erweiterung der Sportanlagen wird eine Darlehensaufnahme mit Verzinsung unumgänglich werden.

**9300 – Finanz- und Lastenausgleich**

Aufgrund aktueller Berechnungen kann für 2025 sowohl mit dem Lastenausgleich (Berechnungsgrundlage Landfläche) als auch neu mit einem Ausgleich für Sozialhilfekosten gerechnet werden.

**9631 – Liegenschaft Frohsinnstrasse 3, Dussnang FV**

In den nächsten Jahren stehen grössere Sanierungsmassnahmen an. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat per 01.01.2025 die Pfandnotierung des Renovationsfonds für diese Liegenschaft von bisher CHF 80 000 auf neu CHF 150 000 erhöht.

**Investitionsrechnung nach Funktionen**

	<b>Budget 2025</b>		<b>Budget 2024</b>		<b>Rechnung 2023</b>	
	Ausgaben in CHF	Einnahmen in CHF	Ausgaben in CHF	Einnahmen in CHF	Ausgaben in CHF	Einnahmen in CHF
<b>Zusammenzug</b>						
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>						
Nettoergebnis	9 500	48 500	48 500	44 200	48 465	50 000
	39 000			4 300	1 535	
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>						
Nettoaussgaben	500 000	0	30 000	0	0	0
		500 000		30 000		
<b>6 Verkehr</b>						
Nettoaussgaben	775 000	0	558 000	0	1 161 737	0
		775 000		558 000		1 161 737
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>						
Nettoergebnis	121 000	350 000	348 500	30 000	353 501	81 913
	229 000			318 500		271 588
<b>8 Volkswirtschaft</b>						
Nettoaussgaben	0	0	0	0	55 000	0
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>1 405 500</b>		<b>985 000</b>		<b>1 618 703</b>	
<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>398 500</b>		<b>74 200</b>		<b>131 913</b>
<b>Nettoinvestition</b>		<b>1 007 000</b>		<b>910 800</b>		<b>1 486 790</b>

Details zum Budget 2025 der Investitionsrechnung finden Sie im Investitionsprogramm auf den Seiten 18 bis 21 dieser Botschaft und auf der Homepage der Politischen Gemeinde Fischenin.







